

Stuttgart, den 18.01.2021

## **Begründung Antrag zur Aberkennung des Hochschulgruppen Status der Gruppe „Christen an der Uni“**

Laut §1 (5) der Satzung zur Anerkennung von Hochschulgruppen (HSG) kann durch den Vorstand der Studierendenvertretung der Universität Stuttgart (stuvus) einer Hochschulgruppe jederzeit die Anerkennung widerrufen werden, sofern ein wissenschaftlicher oder nach Hinweis wiederholt auftretender Verstoß gegen Regelungen der Universität oder der Studierendenschaft vorliegt.

Seit dem 21.01.2020 gelten die neuen Bedingungen zur Anerkennung von Hochschulgruppen, wonach diese (i.) keine diskriminierende Haltung bezüglich der ethnischen oder sozialen Herkunft, des Geschlechts, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Orientierung vertreten dürfen und (h.) kein der Wissenschaft entgegengesetztes Weltbild vertreten dürfen.

Die HSG "Christen an der Uni" hat in ihrem Antrag auf Wiederanerkennung vom 11.02.2020 die Einhaltung dieser Paragraphen zwar bestätigt, unserer Auffassung nach allerdings auch nach Aufforderung wiederholt gegen beide Paragraphen verstoßen.

Beispiele hierfür und Gründe für die Aufforderung zur Aberkennung sind neben homophoben Äußerungen auch das Darstellen der Präsidentschaftswahl 2020 in den USA als gestohlen und die Wahl des President-Elect Joe Biden als Betrug.

Vorträge mit diesen Ansichten verbreitet die HSG unter anderem in Videos auf dem Kanal "Hochschul-Bibelkreise" auf der Videoplattform YouTube. Auf diesen Kanal verweist und verlinkt die Webseite, welche die HSG in der öffentlichen Liste "Anerkannte Hochschulgruppen an der Universität Stuttgart vom 02.12.2020" von stuvus<sup>1</sup> als Informationsquelle angegeben hat und welche auch die Treffen der Hochschulgruppe im Reiter "UNSERE TREFFEN" angibt. Auch Aufnahmen von Vorträgen der Hochschulgruppe in Räumlichkeiten der Universität Stuttgart wurden auf dem genannten YouTube-Kanal hochgeladen, was die Zugehörigkeit der Gruppe zu diesem Account nochmals belegt.

Die HSG wurde bereits im November 2020 vom stuvus-Vorstand auf einen Verstoß gegen die Satzung hingewiesen, da sie unter anderem in einem in den Räumlichkeiten der Universität Stuttgart stattfindenden Vortrag, Homosexualität als Sünde und Grund für den Klimawandel bezeichnet haben. Der Vortrag fand zwar vor der Satzungsänderung statt, die Hochschule hat damit also nicht gegen die damals geltende Satzung verstoßen, die Aufnahme des Vortrags waren aber auch weit nach der Satzungsänderung am 21.01.2020 auf ihrer Webseite veröffentlicht. Nach dem Hinweis vom Vorstand hat die HSG das Video von ihrer Webseite runtergenommen, und versichert, niemanden diskriminieren zu wollen. Allerdings hat sie seitdem erneut in öffentlichen Veranstaltungen von ihnen, welche auf der Videokonferenzplattform Zoom stattfanden, als auch in auf ihrer Webseite und auf ihrem YouTube-Kanal veröffentlichten Videos, Aussagen getätigt, die unserer Meinung nach wieder diskriminierend und, wissenschaftlich gesehen, falsch sind und deshalb erneut gegen die Satzung verstoßen. Im Folgenden möchten wir Belege dafür nennen:

Um erste Hinweise auf das der Wissenschaft entgegengesetzte Weltbild der Gruppe zu belegen, möchten wir die Anhängerschaft der Gruppe zum Kreationismus aufzeigen.

„Kreationismus (von lateinisch creatio „Schöpfung“) bezeichnet die religiöse Auffassung, dass das Universum, das Leben und der Mensch buchstäblich so entstanden sind, wie es in den Heiligen Schriften der abrahamitischen Religionen und insbesondere in der alttestamentlichen Genesis geschildert wird.“<sup>27</sup> Das widerspricht aber naturwissenschaftlichen Erkenntnissen.

Mehr noch: Eine neuere Strömung des Kreationismus ist Intelligent Design. „Intelligent Design ist die kreationistische Auffassung, dass sich bestimmte Eigenschaften des Universums und des Lebens auf der Erde nur durch einen intelligenten Urheber erklären lassen und nicht durch einen Vorgang ohne solche Leitung.“<sup>24</sup> Von Naturwissenschaftler\*innen wird auch Intelligent Design als nicht wissenschaftlich bezeichnet: Im September 2005 haben 38 Nobelpreisträger\*innen hierzu sogar eine Erklärung veröffentlicht: „Intelligent design is fundamentally unscientific; it cannot be tested as scientific theory because its central conclusion is based on belief in the intervention of a supernatural agent.“ („Intelligent Design ist prinzipiell unwissenschaftlich; es kann als wissenschaftliche Theorie nicht überprüft werden, weil die zentrale Schlussfolgerung auf dem Glauben des Eingriffs eines übernatürlichen Akteurs basiert.“)<sup>25</sup>

Auch die großen christlichen Konfessionen distanzieren sich vom Kreationismus und damit der Auslegung der Schöpfungsgeschichte als wissenschaftlich bewiesen, wie zum Beispiel die Evangelische Landeskirche in Württemberg in einem Positionspapier<sup>26</sup> von 2007 festgehalten hat.

Diese Ideologie/ dieses Weltbild vertritt die Hochschulgruppe unter anderem in einem Vortrag mit dem Titel "Akademiker & Glaube - ein Widerspruch?"<sup>23</sup>, welcher zwar am 26.10.2015 bereits stattfand, allerdings erst kürzlich (am 11.01.2021) auf dem Kanal der Hochschulgruppe wieder veröffentlicht wurde. So wird dort ab 2:17 Minuten gesagt: "Und er sagt dazu: 'Wer sich so Gott vorstellt, dass er einfach die Erklärung ist von dem was wir heute nicht wissen, der sieht dann Konkurrenz zwischen Wissenschaft und Glaube.' Aber der Gott, den wir in der Bibel finden, der hat Himmel und Erde gemacht! Das heißt letztendlich: Wir erklären Gott nicht weg, sondern wir verstehen nur mehr von dem was er gemacht hat!"<sup>22</sup> Auch hier soll also die Schöpfungsgeschichte wörtlich interpretiert werden, was die Anhängerschaft der HSG zum Kreationismus zeigt und damit deren, der Wissenschaft entgegengesetztes, Weltbild.

In der Veranstaltung "Videokonferenz: Die Weltlage im Licht der Bibel @ Zoom" am 17. Dezember 2020 im Vortrag "Das Ende der Demokratie"<sup>2</sup> wurde unter anderem

- behauptet, dass "die Demokratie tatsächlich zu Ende gekommen ist"<sup>3</sup>.
- suggeriert, dass das Briefwahl-Verfahren in den USA Wahlbetrug ermöglichte<sup>4</sup>.
- in mehreren Bundesstaaten Wahlbetrug stattgefunden hat<sup>5</sup>.
- suggeriert, dass die Demokratie durch den behaupteten Wahlbetrug, welcher ausreichend widerlegt wurde, vom "Kommunismus unterminiert" wurde<sup>6</sup>.
- behauptet, dass die Demokratie in den USA "zu Ende gekommen ist"<sup>7</sup> und wir uns in einer "Übergangszeit zum Globalismus" befinden<sup>8</sup>.
- ...

Diese Aussagen halten wir nicht nur für wissenschaftlich falsch, sondern auch für gefährlich, wie der Sturm auf das Kapitol in Washington D.C. am 6. Januar dieses Jahres gezeigt hat, bei welchem nicht nur das demokratische System der Vereinigten Staaten von Amerika angegriffen wurde, sondern auch 5 Menschen tragisch ihr Leben verloren haben <sup>9</sup>.

Durch eine einfache Suche mit einer beliebigen Suchmaschine im Internet zum Beispiel mit den Begriffen "Factcheck election fraud" stößt man schnell auf unterschiedliche Seiten wie von Reuters<sup>10</sup>, AFP<sup>11</sup>, CNN<sup>12 13</sup>, FactCheck.org<sup>14</sup>, NBC<sup>15</sup> und weiteren<sup>16 17 18</sup>. Diese widerlegen direkt und oft sehr strukturiert und übersichtlich viele Aussagen und Anschuldigungen, welche im obigen genannten Video vom Referenten der HSG getätigt wurden, und entlarven sie als erfundene Vorwürfe, welche aus zweifelhaften Webseiten und fehlgeschlagenen Gerichtsverfahren zusammengeschustert wurden, mit dem Ziel den Wahlsieg des gewählten Präsidenten Joe Biden bei den Wahlen 2020 zu unterminieren und zu delegitimieren <sup>19</sup>. Mit dieser großen Anzahl an Material und Belegen aus so vielen verschiedenen Quellen wäre ein kritischer Umgang mit den Aussagen und Anschuldigungen leicht möglich gewesen. Da dies allerdings in keinerlei Weise im obigen Vortrag durch den Referenten passiert ist und alle Aussagen von diesem als Wahrheiten dargestellt wurden ohne dass sie auf irgendeiner Weise kritisch hinterfragt wurden, ist der Vortrag und die Veranstaltung ohne Zweifel weit von wissenschaftlichen Standards entfernt und als unwissenschaftlich einzustufen. Da die Hochschulgruppe den genannten Vortrag trotz in dem Zeitraum immer mehr auftauchenden Widerlegungen auf Ihrem YouTube-Kanal veröffentlicht hat <sup>2</sup>, ist somit auch sie unserer Meinung nach als unwissenschaftlich agierende Organisation anzusehen.

Weitergehend wurde in der selben Veranstaltung in einem zweiten Vortrag ("Wer regiert in Zukunft die Erde"),

- dargestellt, dass Menschen die homosexuell sind, sich Scheiden gelassen haben, vor der Ehe Sex hatten (im Moment) weniger Wert sind <sup>20</sup>.
- Homosexualität einerseits als etwas "Falsches" dargestellt und durch die Aufforderung an die Zuhörer\*innen im Satz danach, umzukehren, unter anderem Homosexualität als etwas dargestellt, das man heilen müsse bzw. womit man aufhören soll <sup>20</sup>.
- behauptet, dass menschengemachte Regierungen bald nicht mehr existieren werden <sup>21</sup>.

Diese Aussagen stellen für uns eine Diskriminierung gegenüber der sexuellen Orientierung dar. Das verurteilen wir und stuvs sollte solchen Aussagen keinerlei Plattformen bieten, in dem der Gruppe als Hochschulgruppe Räumlichkeiten und kostenlos Infrastruktur zur Verfügung gestellt wird.

Durch diese Belege ist für uns der Verstoß gegen die Satzung in mehreren Fällen eindeutig belegt und eine rechtliche Grundlage für eine Aberkennung vorhanden. Wir möchten an dieser Stelle außerdem auf die Gefährlichkeit dieser Gruppe hinweisen. Im ersten Moment gibt sich diese Gemeinde als offen für neue Mitglieder, sie wirbt sogar sehr offensiv darum an den Campus. Dass sie gleichzeitig diskriminierende Haltungen vertreten, ist zuerst nicht erkennbar. Als anerkannte Hochschulgruppe, die die Räumlichkeiten der Uni nutzen kann, und Flyer und Plakate verteilen und aufhängen darf, wird zudem der Eindruck erweckt, die von der HSG vertretenen Meinungen seien legitim und von der stuvs und der Universität

akzeptiert. Wir möchten Studierende also davor schützen, Teil dieser Gemeinde zu werden, und dadurch unwissentlich die Behauptungen als vermeintliche Wahrheit anzunehmen.

Deshalb beantragen wir die Aberkennung des Hochschulgruppen Status der Hochschulgruppe "Christen an der Uni".

Fabian Grote und Lina Weber

Quellen/ Verweise:

<sup>1</sup> <https://stuvus.uni-stuttgart.de/wp-content/uploads/2020/06/Liste-HSG-f%C3%BCr-web.pdf>

<sup>2</sup> [youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w](https://www.youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w)

<sup>3</sup> [youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w](https://www.youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w) ab 5:16 Minuten: "Nun kommen wir zum Teil der Präsidentschaftswahl 2020 in den USA. Wenn wir heute sämtliche Medienberichte lesen, dann gewinnen wir alle, fast jeder von uns, den Eindruck, die Wahl in den USA, die vor gut sechs Wochen war, ist gelaufen, Trump wurde abgewählt und jetzt geht es mit Biden weiter. Das ist der Eindruck, den wir gewinnen. Die Wirklichkeit sieht jedoch anders aus. In der Wirklichkeit haben wir es in den USA mit einem landesweiten Wahlbetrug zu tun, der letztlich die Demokratie demoliert hat. Und das wollen wir jetzt kurz zeigen, damit wir einen Eindruck gewinnen, dass die Demokratie tatsächlich zu Ende gekommen ist."

<sup>4</sup> [youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w](https://www.youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w) ab 7:13 Minuten: "Und so wurden sämtliche Stimmen gezählt, ohne dass irgend jemand diese verifizieren konnte. Und das alles im Namen von Corona. Bei so einer Geschichte ist der Wahlbetrug schon vorprogrammiert."

<sup>5</sup> [youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w](https://www.youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w) ab 9:26 Minuten: "Wir sehen hier rechts eine <https://www.wctv.tv/2020/12/05/fact-check-president-trumps-claims-of-election-fraud/>Karte von den USA mit ein paar rot hinterlegten Bundesstaaten. Dort, an diesen Bundesstaaten, war der Betrug am stärksten."

<sup>6</sup> [youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w](https://www.youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w) ab 22:56 Minuten: "Man kann sich also wirklich fragen: Wird hier die Demokratie durch den Kommunismus unterminiert? Und weitere Frage ist: Ist es nicht wirklich nur ein Wahlbetrug, sondern hier geht es um Landesverrat! Dass Politiker, und nicht nur einer, sondern viele, zusammengearbeitet haben, um diese Wahl zu beeinflussen."

<sup>7</sup> [youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w](https://www.youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w) ab 23:38 Minuten: "So wir haben gesehen, dort wo die Demokratie begonnen hat, nämlich USA, dort ist es auch, wo sie jetzt gerade durch diese Wahl vor unseren Augen komplett zu Ende gekommen ist."

<sup>8</sup> [youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w](https://www.youtube.com/watch?v=TYC-OZ5y16w) ab 34:44 Minuten: "Abschließend lässt sich also sagen: 'Die Geschehnisse in den USA, der Einfluss der Medien und die Lage in unserem Land zeigen, dass wir nicht nur am Ende der Demokratie leben, sondern wir sogar schon in einer Übergangszeit zum Globalismus sind!'"

<sup>9</sup> <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/kapitol-angreifer-103.html>

<sup>10</sup> <https://www.reuters.com/article/uk-factcheck-list-statements-2020-electi-idUSKBN27Q2NI>

<sup>11</sup> <https://factcheck.afp.com/false-claims-2020-us-election-fraud>

<sup>12</sup> <https://edition.cnn.com/2020/11/06/politics/fact-check-trump-election-theft-fraud-thursday/index.html>

<sup>13</sup> <https://edition.cnn.com/2020/12/19/business/fox-smartmatic-news-package/index.html>

<sup>14</sup> [www.factcheck.org](http://www.factcheck.org)

<sup>15</sup> <https://www.nbcnews.com/politics/2020-election/trump-s-election-fight-includes-over-30-lawsuits-it-s-n1248289>

<sup>16</sup> <https://eu.usatoday.com/story/news/factcheck/2020/12/31/fact-check-michigan-townships-had-more-registered-voters-than-votes/4097868001/>

<sup>17</sup> <https://www.wctv.tv/2020/12/05/fact-check-president-trumps-claims-of-election-fraud/>

<sup>18</sup> <https://eu.statesman.com/story/news/politics/elections/2020/11/10/fact-check-did-nevada-find-3062-instances-of-voter-fraud/114805036/>

<sup>19</sup> <https://www.factcheck.org/2020/12/nine-election-fraud-claims-none-credible/>

<sup>20</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=XD5OcnGBxcU> ab 8:43 Minuten: "Und Paulus nennt viele Eigenschaften von Menschen, die disqualifizieren für die Herrschaft des Reiches: Unzucht, Ehebruch, Homosexuelle, Habsucht, und so weiter. All diese werden das Reich Gottes nicht erben, sagt Paulus. Deshalb fordert uns das Wort Gottes auf: 'Kehrt um, tut Buße und glaubt an den Herrn Jesus und lasst euch Taufen.'"

Dabei wird auf den Folien angezeigt: "Weder Unzüchtige noch Götzendiener, noch Ehebrecher, noch Lüstlinge, noch Homosexuelle, noch Diebe, noch Habsüchtige, noch Trinker, noch Lästerer, noch Räuber werden das Reich Gottes erben. (1.kor.6:9-10)" und der mittlere Teil des Satzes daraufhin durchgestrichen.

<sup>21</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=XD5OcnGBxcU> ab 19:45 Minuten: "Die Herrschaft der Menschen ist sehr bald beendet. Und dann kommt das Tausend jährige Reich auf dem Christus auf dieser Erde regieren wird!"

<sup>22</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=OiV8DfUSTVM> ab 2:17 Minuten: "Und er sagt dazu: 'Wer sich so Gott vorstellt, dass er einfach die Erklärung ist von dem was wir heute nicht wissen, der sieht dann Konkurrenz zwischen Wissenschaft und Glaube.' Aber der Gott, den wir in der Bibel finden, der hat Himmel und Erde gemacht! Das heißt letztendlich: Wir erklären Gott nicht weg, sondern wir verstehen nur mehr von dem was er gemacht hat!"

<sup>23</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=OiV8DfUSTVM>

<sup>24</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Intelligent\\_Design](https://de.wikipedia.org/wiki/Intelligent_Design)

<sup>25</sup> <https://pandasthumb.org/archives/2006/03/kansas-usd-383.html>

<sup>26</sup> <https://web.archive.org/web/20160205154347/http://www.landeskirche-hannovers.de/dms/evlka/imported/2007/1280-kreationismus-hemminger/kreationismus-hemminger.pdf>

<sup>27</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Kreationismus#cite\\_note-2](https://de.wikipedia.org/wiki/Kreationismus#cite_note-2)